

Radeberger stürmt Pop-Charts mit Lied für seine Tochter

■ Radeberg

Ab Freitag gibt's das neue Lied von Alexander Bormann – als Sascha de Bor – an diesem Tag wird seine Tochter sechs Monate alt.

VON JENS FRITZSCHE

Am Freitag feiert der Radeberger Musikproduzent Alexander Bormann gleich doppelt. Dann nämlich ist seine Tochter Colette genau sechs Monate auf der Welt – und für sie hat der Radeberger ein Lied geschrieben, das es ab Freitag zu kaufen gibt. Zum Herunterladen auf den einschlägigen Musikbörsen im Internet, wie Musicload oder bei Amazon. „Willkommen“ heißt der Titel. Und auch etliche Radiosender



Alexander Bormann mit Colette.

Foto: privat

haben sich das tanzbare Lied schon bestellt, „wo es letztlich läuft, weiß ich jetzt aber noch nicht“, sagt Alexander Bormann, der das Lied unter seinem Pseudonym „Sascha de Bor“ veröffentlicht. Einem deutsch-

sprachigen Musikprojekt, mit dem der Radeberger vor zwei Jahren auch in der Party-Schlager-Richtung aktiv ist. Bekannter ist der Radeberger ja als Alex B. in der eher englischsprachigen Dance-Pop-Szene. Aber als Sascha de Bor feierte er bereits mit seinem ersten Titel „Reiterhosen“ durchaus Erfolge – denn das Lied war rechtzeitig zur Faschings- und Apres-Ski-Party-Zeit auf den Markt gekommen. Der ungewöhnliche Name ist dabei leicht erklärt: Sascha ist die russische Variante des Vornamens Alexander, und de Bor steht für Bormann...

„Colette macht uns richtig Freude“, schwärmt der Papa dann von seiner Tochter. „Sie ist sehr aufgeweckt, und ich glaube, meine Musik gefällt ihr“, sagt er lachend.

web www.sascha-de-bor.de